

Girod — Gefährlicher Eingriff in den Straßenverkehr mittels grünem Laserstrahl auf die A3

Die Polizei bittet um Ihre Mithilfe

Seit September 2013 bis Februar 2014 gibt ein bislang unbekannter Täter grüne Lichtbzw. Laserstrahlen aus der Ortschaft Girod direkt auf die nahegelegene Autobahn A3 ab. Hierbei werden Autofahrer, welche die A3 aus Richtung Frankfurt in Richtung Köln befahren, erheblich geblendet. Insgesamt sind elf dieser Taten polizeilich bekannt. Überwiegend erfolgten die Laserattacken in der Dunkelheit zu späten Abendstunden oder zur Nachtzeit. Es besteht erhöhtes Unfallrisiko.

Laut Zeugenangaben soll es sich hierbei um einen sehr intensiven und hellen grünen Lichtstrahl handeln. Möglicherweise handelt es sich hierbei um einen Laserpointer oder eine Art "Disco-Licht". Zeugen haben beobachtet, dass die Laserstrahlen direkt aus einem Haus in mitten der Ortschaft Girod abgegeben werden. Bislang konnte dieses Haus jedoch nicht eindeutig ermittelt werden.

Die Polizei benötigt daher dringend Ihre Mithilfe und bittet um folgende Hinweise:

- Wer hat die grünen Laserstrahlen beobachtet und kann Angaben zum Abgabeort der Laserstrahlen machen?
- Wer hat gesehen, aus welchem Haus, welcher Wohnung oder welchem Fenster die Laserstrahlen abgegeben werden?
- Wer kennt den T\u00e4ter und kann Angaben zu seiner Person und seinem Wohnort machen?

Die Autobahnpolizei ermittelt in der Sache wegen gefährlichen Eingriffs in den Straßenverkehr und weist in diesem Zusammenhang ausdrücklich darauf hin, dass diese Handlung keinesfalls als Jugendstreich zu bewerten ist. Durch Blendung der Fahrzeugführer können sehr gefährliche Situationen entstehen und es hängt lediglich vom Zufall ab, ob es zu einem folgenschweren Verkehrsunfall kommt.

Hinweise bitte an die Polizeiautobahnstation Montabaur unter der Tel.: 02602/93270 – oder die Polizei Montabaur!

Polizeiautobahnstation Montabaur An der Autobahnmeisterei 6

56412 Heiligenroth Tel.: 02602/93270 Fax: 02602/93270 100

E-Mail: past.montabaur@polizei.rlp.de